

Weiterbildung

Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz (BeaM)

Digitale Bildung ist der Schlüssel zur Teilhabe an einer digitalen Welt. Technologische und mediale Veränderungsprozesse prägen unsere Zeit und Schule trägt essenziell dazu bei, die Schülerinnen und Schüler und jungen Erwachsenen auf eine sich verändernde Lebens- und Arbeitswelt vorzubereiten. Sie sollen in die Lage versetzt werden, selbstbestimmt, sachgerecht, kreativ und sozial verantwortlich zu handeln.

Dabei erschöpft sich Digitalisierung nicht in der technischen Ausstattung. Neben der Kompetenzentwicklung auf Seiten der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkräfte geht es auch um Fragen der Unterrichtsgestaltung und der Lerninhalte für ein anschauliches, differenziertes, zunehmend selbstorganisiertes und effektives Lernen. Medienbildung bedeutet neben der Vermittlung von Fachkenntnissen vor allem die Fähigkeit, Medien sinnvoll, situationsbezogen und handlungsorientiert nutzen zu können.

Für diese Schulentwicklungsprozesse benötigt die Schulleitung die Unterstützung an der Schnittstelle zum Kollegium.

Weiterbildungsziel

Die Weiterbildung **BeaM – Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz** vermittelt die erforderlichen Kenntnisse und das nötige Handwerkszeug, um an der Schnittstelle Schulleitung und Kollegium den Schulentwicklungsprozess zum Thema Digitalisierung zu koordinieren. Die Teilnehmer*innen entwickeln das für die jeweilige Schule passende Profil als **Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz** und definieren ihre Arbeitsschwerpunkte.

Ein zentraler Bestandteil der Weiterbildung ist die schrittweise Entwicklung eines Praxistransferprojekts, das im Verlauf oder im Anschluss an die Weiterbildung an der eigenen Schule durchgeführt wird und in der Weiterbildungsgruppe präsentiert wird.

Die erfolgreiche Teilnahme an der Weiterbildung wird durch ein Zertifikat bescheinigt.

Wer kann teilnehmen?

Die Weiterbildung richtet sich bundesweit an Lehrkräfte aller Schulformen, die als **Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz** an ihrer Schule fungieren werden. Dies können Lehrkräfte in Funktionsstellen oder mit besonderen Aufgaben sein. Die Fortbildung wird im Tandem (zwei Personen pro Schule) durchgeführt.

Dauer und Organisation

Die Weiterbildung **Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz** findet ausschließlich online statt und dauert 12 Wochen. Sie ist berufsbegleitend und flexibel organisiert und umfasst im Durchschnitt drei Stunden pro Woche. Die Modul-Themen werden in vier Online-Workshops bearbeitet. Dabei erhalten die Teilnehmende einen fachlichen Input und tauschen sich dazu in unterschiedlichen Arbeitsgruppen aus. In den Workshops findet ein sowohl schulform- als auch bundeslandübergreifender Austausch unter den Teilnehmenden statt.

Module der Weiterbildung

1. Medienbildung als Schulentwicklungsthema
 - Medienbildung als Erweiterung des Schulkonzeptes
 - Optimale Organisations-Strukturen für die Erstellung eines pädagogischen Medienbildungskonzeptes
 - Standortbestimmung & Überlegungen zum Entwicklungsschwerpunkt
 - Einführung zum Praxistransferprojekt (PTP)
2. Didaktische Schwerpunkte des pädagogischen Medienbildungskonzeptes
 - Überblick zu den wichtigsten Digitalkompetenzen anhand der KMK-Strategie
 - Kompetenzraster zu Digitalkompetenzen
 - Bestandteile eines Medienbildungskonzeptes (Eckpunkte & länderspez. Anforderungen)
 - Weiterentwicklung des eigenen pädagogischen Medienbildungskonzeptes
3. Unterrichtsentwicklung mit Unterstützung digitaler Medien
 - Das SAMR-Modell als Orientierung für die Integration digitaler Medien
 - Integration digitaler Medien zur Individualisierung und Anreicherung des Unterrichts
 - Good Practice Beispiele
 - Austausch zum eigenen Praxistransferprojekt
 - Weiterentwicklung des eigenen pädagogischen Medienbildungskonzeptes
4. Der Praxis-Transfer
 - Das eigene pädagogische Medienbildungskonzept
 - Das Praxistransferprojekt (Konzept, Durchführung, Reflexion)
 - Key-Nuggets der Weiterbildung und Nutzen für die Schule
 - Vorbereitung der Abschluss-Präsentation
5. Präsentation der Praxistransferprojekte

Coaching und Beratung

Die Online-Workshops werden ergänzt durch Coaching und Beratung zur Unterstützung der eigenen Arbeitsschwerpunkte. Die Tandems werden in drei Online-Coachings individuell begleitet und beraten. Dabei werden die Belange und Anforderungen der jeweiligen Schule berücksichtigt. Zusätzlich wird eine kollegiale Beratung mit der Gruppe angeboten.

Das Team der Weiterbildung



Ines Heidsieck

Seminarleitung, Coach, Schulentwicklungsberaterin

Ines.heidsieck@ibbw-consult.de



Rainer Krüger

Dozent, Coach, Schulentwicklungsberater

Rkrueger@ibbw-consult.de

Termine

Die Online-Workshops finden zu den angegebenen Terminen jeweils von 14-17 Uhr statt. Die Vor- und Nachbereitung der Module ist individuell flexibel gestaltbar. Der Kurs schließt mit der Präsentation der Praxistransferprojekte ab. Die Weiterbildung findet ab 5 Tandems statt. Anmeldeschluss: 10 Tage vor Kursbeginn.

<u>BeaM 7 am Montag (Herbst)</u>		<u>BeaM 8 (Winter)</u>		<u>BeaM 9 (Sommer)</u>	
Modul 1	05.09.2022	Modul 1	19.01.2023 (Do)	Modul 1	26.04.2023 (Mi)
Modul 2	26.09.2022	Modul 2	09.02.2023 (Do)	Modul 2	10.05.2023 (Mi)
Modul 3	07.11.2022	Modul 3	02.03.2023 (Do)	Modul 3	31.05.2023 (Mi)
Modul 4	21.11.2022	Modul 4	23.03.2023 (Do)	Modul 4	21.06.2023 (Mi)
Präsentation	05.12.2022	Präsentation	20.04.2023 (Do)	Präsentation	05.07.2023 (Mi)

Preis

Für die Weiterbildung wird die Teilnahme in einem Tandem (2 Personen je Schule) vorausgesetzt. Die Lehrgangsgebühr beträgt 2.800,- Euro pro Schul-Tandem.

Die Eckpunkte im Überblick

- Online-Weiterbildung mit Zertifikat
- Dauer: 12 Wochen mit flexibler zeitlicher Einteilung
- Konkreter Bezug zur Ausgangslage an der eigenen Schule
- Für die Teilnahme wird kein konkretes Fachwissen vorausgesetzt
- Teilnahme im Tandem
- 4 Online-Workshops im Umfang von jeweils 180 Minuten
- 3 intensive, individuell vereinbarte, Coaching-Sitzungen pro Tandem zu je 60 Minuten
- Datenschutz nach DSGVO
- Individuelle und kontinuierliche Lernbegleitung
- Unterstützung bei der Entwicklung eines eigenen Profils und eines Arbeitskonzepts „Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz“
- Abschluss-Präsentation des Praxistransferprojekts
- Zusätzliches Coaching ist gegen Aufpreis buchbar
- Möglichkeit einer kollegialen Beratung innerhalb der Lerngruppe
- 14-tägige kostenlose Testphase

Kontakt und weitere Informationen

Wir stehen Ihnen selbstverständlich für weitere Fragen zur Verfügung. Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf.

ibbw-consult GmbH

Institut für berufsbezogene Beratung und Weiterbildung
Berliner Straße 6
37073 Göttingen

Tel +49 551 548 22-19

ines.heidsieck@ibbw-consult.de

www.ibbw-consult.de

ibbw-consult GmbH
Institut für berufsbezogene Beratung und Weiterbildung
Berliner Str. 6
37073 Göttingen

ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung zu folgendem Kurs

Lehrgang	Dauer in Monaten / Anzahl der Raten	Kursgebühren monatlich	Kursgebühren gesamt
Beauftragte für Medienbildung und Digitalkompetenz (BeaM)	3/1	--- €	2.800,-€ pro Tandem
<input type="radio"/> Starttermin BeaM 7: 05.09.2022 (5.9., 26.9., 7.11., 21.11., 5.12.)			
<input type="radio"/> Starttermin BeaM 8: 19.01.2023 (19.1., 9.2., 2.3., 23.3., 20.4.)			

Schule/Träger/Institution:

Ansprechpartner:in:

E-Mail-Adresse:

Anschrift:

PLZ, Ort:

Teilnehmer*innen

1)

Name:

Vorname:

E-Mail-Adresse:

Position*:

2)

Name:

Vorname:

E-Mail-Adresse:

Position*:

* freiwillige Angabe

- Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse für den ibbw-consult Newsletter genutzt wird, um mir relevante Informationen und Angebote zu senden. Ich kann dieser Nutzung jederzeit per Benachrichtigung an newsletter@ibbw-consult.de oder per Klick auf den Abmeldelink im Newsletter widersprechen.

Rechnungsstellung

Weiterbildung BeaM:

Die Rechnungsstellung an Schule/Träger/Institution erfolgt 6 Wochen nach Lehrgangsbeginn und ist in einer Rate zu zahlen. Ein etwaiger Rabatt wird bei Rechnungsstellung berücksichtigt und vom Rechnungsbetrag abgezogen.

Vertragsbedingungen umseitig unbedingt unterschreiben!

Das Institut ist nach DIN EN ISO 9001:2015 und AZAV (Träger) zertifiziert.

Vertragsbedingungen

1. VERTRAGSSCHLUSS UND LEHRGANGSBEGINN

Vertragspartner sind Schule/Schulträger/Institution und die ibbw-consult gGmbH, im Folgenden: das Institut. Der Vertrag wird wirksam, sobald das Institut Ihre Anmeldung schriftlich bestätigt hat. Lehrgang und Widerrufsfrist beginnen mit dem ersten Seminartag.

2. WIDERRUFSRECHT

Das Institut gewährt Ihnen ein Widerrufsrecht des Vertrags innerhalb von 14 Tagen nach Lehrgangsbeginn. Sollten Sie wider Erwarten von den Kursleistungen nicht überzeugt sein, ist ein Widerruf innerhalb dieser Zeit für Sie absolut kostenlos.

3. LEHRGANGSBEGINN, DAUER UND UMFANG

Kursbeginn ist der oben ausgewählte Termin. Das Institut behält sich eine Verschiebung des Beginns vor, sollte die festgelegte Mindestteilnehmerzahl (10 Personen/5 Tandems) nicht erreicht werden. Der Lehrgang dauert 12 Wochen, die Studienzeit beträgt etwa 3 Std. pro Woche. Inhalte, Ablauf und Zertifikatsanforderungen entnehmen Sie bitte der Weiterbildungsbeschreibung.

4. ALLE LEISTUNGEN INKLUSIVE

Die in der Kursanmeldung aufgeführten Gebühren enthalten alle für eine erfolgreiche Durchführung notwendigen Leistungen: die Workshopteilnahme, die kostenfreie Bereitstellung des Lehrmaterials und der Cloud, die persönliche

Lernbegleitung sowie Abschlusspräsentation und Zertifikat.

Für die Nutzung von Fernkommunikationsmitteln entstehen keine Kosten, die über die üblichen Grundtarife Ihres Telekommunikations-anbieters hinausgehen.

5. ABSCHLUSS UND BESCHEINIGUNGEN

Nach einer erfolgreichen Kursteilnahme (regelmäßige Teilnahme an den Workshops, Präsentation des Praxistransferprojekts) erhalten Sie ein Zertifikat unseres Instituts.

6. GERICHTSSTAND

Gerichtsstand ist der Wohnort des Vertragspartners.

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen nach Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Der Widerruf ist an das Institut für berufsbezogene Beratung und Weiterbildung (ibbw-consult GmbH), Berliner Str. 6, 37073 Göttingen, Tel.: 0551-5482266 zu richten.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Zum Widerruf können Sie das Musterschreiben unter der Fundstelle BGBl. I 2013, Nr. 58, S. 3642 (3665) benutzen, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ort / Datum:

Unterschrift Auftragnehmer:

Stand: Juni 2022. Alle Angebote gelten bis zum 31.12.2022